



Delegiertenversammlung der Region Oberaargau Protokoll zur Versammlung

Datum & Zeit **Freitag, 31. Mai 2024, 16.00 – 17.30 Uhr**
Ort **Aula Campus Sonnhalde, Aarwangen**
Teilnehmende **55 Personen mit 169 Delegiertenstimmen** (Präsenzliste bei der Geschäftsstelle)

1. Begrüssung

Sibylle Schönmann (SS), Präsidentin Region Oberaargau, begrüsst im Namen des Vorstandes und der Geschäftsstelle der Region Oberaargau die Anwesenden herzlich zur Delegiertenversammlung im Campus Sonnhalde in Aarwangen.

SS gibt die Entschuldigungen bekannt.

Niklaus Lundsgaard-Hansen präsentiert die Gemeinde Aarwangen.

2. Bestimmung der Stimmzähler / Festlegung Beschlussfähigkeit

- Tisch 1: Hanspeter Baltensperger, Wyssachen
- Tisch 2: Franz Geissmann, Farnern

Beschluss: Einstimmig gewählt.
--

Protokoll: Martina Kohler, Assistentin Geschäftsstelle Region Oberaargau; anschliessende Genehmigung durch den Vorstand.

Anzahl Delegiertenstimmen Total: 197
Anwesende Delegiertenstimmen: 169
Absolutes Mehr: 95
2/3 Mehr: 113

Die mit der Einladung verschickten Traktanden werden einstimmig genehmigt und die Sitzung somit eröffnet.

3. Jahresrechnung 2023 inkl. Revisorenbericht

Sibylle Schönmann: Die Jahresrechnung 2023 schliesst mit einem Gewinn von rund CHF 2'354.30 ab.

Barbara Brand: Diese Abweichung gegenüber dem budgetierten Gewinn von rund CHF 100'000 ergibt sich hauptsächlich aufgrund der folgenden Punkte:



- Ausgleich der beiden negativen Spezialfinanzierungen Verkehrsplanungen (CHF 20'550.75) und Agglomeration (CHF 40'873.96) zulasten des freien Eigenkapitals und damit des Jahreserfolges 2023.
- Höhere Kosten der Projekte im Bereich Regionale Planung (z.B. RGSK) und deren zeitlicher Verschiebung.
- Die Revision des kantonalen Energiegesetzes und der kantonalen Energieverordnung hat sich massgeblich auf den Aufwand für die Kontrolle der Energienachweisunterlagen ausgewirkt. Dieser Bereich hat daher nicht den erwarteten Ertrag generiert. Reaktion: Tarife angepasst und Stellenprofil angepasst (ab 1.1.2024)

Einlagen in die Spezialfinanzierungen von CHF 94'381 stehen Entnahmen von CHF 229'648 gegenüber. Insgesamt hat sich der Bestand der Spezialfinanzierungen um rund CHF 135'000 reduziert. Das freie Eigenkapital beläuft sich per 31. Dezember 2023 auf CHF 747'343. Zusammen mit den Spezialfinanzierungen von CHF 1'090'070 ergibt dies ein verfügbares Kapital von CHF 1'837'413. Ausführlichere Erläuterungen und die Jahresrechnung finden Sie im Jahresbericht 2023 (S. 36 – 39).

Weiter finden Sie im Jahresbericht (S. 40) den Bericht der Revisionsstelle Interrevi AG, den die Delegiertenversammlung zur Kenntnis zu nehmen hat.

Beschluss:

- Genehmigung der Jahresrechnung 2023: einstimmig

4. Jahresbericht 2023

Sibylle Schönmann: Wie gewohnt ist im Jahresbericht 2023 die Jahresrechnung sowie der Revisorenbericht enthalten. Er enthält einen übersichtlichen Zeitstrahl mit den wichtigsten Meilensteinen. Neu wird der Jahresbericht nicht mehr auf Papier gedruckt, sondern ist nur mehr in digitaler Form verfügbar. Diese Anpassung erfolgte aus Kostengründen und aufgrund der Tatsache, dass die Nachfrage nach Papierversionen stark abgenommen hat. Der Jahresbericht ist auf der Homepage unter www.oberaargau.ch zu finden.

Beschluss:

Genehmigung des Jahresberichts 2023 (inkl. Kenntnisnahme des Revisionsberichts): einstimmig

5. Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsstelle

Sibylle Schönmann beantragt die Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsstelle.

Beschluss:

Annahme der Entlastung: einstimmig

6. Mitglied- und Gönnerschaft ROA: geplante Erneuerungen ab 1. Januar 2025 – Genehmigung Teilstatutenänderung ROA

Silvia Jäger: Künftig soll zwischen drei Hauptkategorien von Mitgliedschaften unterschieden werden:



1. Einwohnergemeinden (Einwohnergemeinden Verwaltungskreis Oberaargau und angrenzende, ausserkantonale Einwohnergemeinden)
2. Mitgliederorganisationen (bisherige Mitgliederorganisationen + teilweise bisherige Gönner:innen)
3. Gönner:innen (teilweise bisherige Gönner:innen)

Die durch die Region Oberaargau konstituierte Arbeitsgruppe (Delegation Vorstand ROA) hat insbesondere auf folgende Punkte geachtet:

- Hauptzielgruppe bezahlt am meisten, trägt das finanzielle Risiko (Anpassung der Beiträge je Einwohner:in) und hat folglich ein Anrecht auf mehr Dienstleistungen.
- Die kleinste oberaargauische Einwohnergemeinde muss mehr Stimmrechtanteil haben als eine ausserkantonale Einwohnergemeinde und weitere Mitgliederorganisationen.
- Für jede Kategorie soll definiert werden, welche Dienstleistungen man dafür erhält. Je mehr man bezahlt, umso mehr erhält man.
- Die erhaltenen Dienstleistungen sollen zur vermehrten gegenseitigen Information, Vernetzung und Anbindung / Identifikation führen. Der Verein Region Oberaargau soll so in der Region bekannter und fester verankert werden.

Die neue Struktur, insbesondere die künftige Aufnahme von Mitgliederorganisationen durch den Vorstand sowie das Wegfallen des Stimmrechtes für Mitgliederorganisationen, macht eine Anpassung der Statuten durch die DV notwendig. Das Inkrafttreten der Anpassungen ist per 1. Januar 2025 vorgesehen. Die Mitglieder, Mitgliederorganisation sowie die Gönner:innen werden über die Anpassungen schriftlich informiert.

Die Details zur künftigen Mitgliederstruktur sowie die Formulierungen der notwendigen Statutenanpassung finden Sie in den Beilagen 6.1 und 6.2.

Beschluss:

Genehmigung Teilstatutenänderung: einstimmig

7. Mitgliederbeiträge 2025

Sibylle Schönmann: Gegenüber dem Vereinsjahr 2024 ist keine Beitragsanpassung vorgesehen.

Die Mitgliederbeiträge 2025 für die RVK2 und regionale Verkehrsplanung werden separat durch die Regionale Verkehrskonferenz Oberaargau festgelegt.

Der Beschluss zu den Beiträgen 2025 der Agglomeration Langenthal für die Gemeinden der Subregion Oberaargau OST wurde durch die Kommission Agglomeration (KAGG) in der Sitzung vom 25. März 2024 gefällt. Die betroffenen Gemeinden wurden bereits separat in einem Schreiben über den Entscheid der KAGG informiert.

Die Beiträge 2025 der Mitgliederorganisationen und Gönner:innen müssen aufgrund der Teilstatutenanpassung neu gegliedert werden. Die Mitgliederorganisationen und Gönner:innen werden im Nachgang zum Beschluss der Delegiertenversammlung informiert und zu ihren Wünschen betreffend die künftige Kategorie befragt.

Beschluss:

Genehmigung der Mitgliederbeiträge 2025: einstimmig



8. Wahl neue Aktivmitglieder per 1. Juni 2024

Sibylle Schönmann: Gemäss Art. 3 Abs. c können öffentlich- und privatrechtliche Körperschaften und Firmen als Mitglied aufgenommen werden, wenn deren Mitgliedschaft der Region förderlich ist.

Folgende Organisation hat bei der Geschäftsstelle der Region Oberaargau den Antrag gestellt, per 1. Juni 2024 als Mitglied in den Verein Region Oberaargau aufgenommen zu werden:

- Oberaargauer Landfrauenverein

Käthi Graber stellt sich und den Oberaargauer Landfrauenverein kurz vor.

Beschluss:

Aufnahme des Oberaargauer Landfrauenvereins per 1. Juni 2024 als Mitglied in den Verein Region Oberaargau: einstimmig

9. Informationen des Regierungstatthalteramtes

Stefan Costa, Regierungstatthalter, informiert über die folgenden Themen:

- Waldbrandgefahr: Im Rahmen des kantonalen Waldbrandmanagements wird jeweils am Mittwoch die Situation eingeschätzt. Am Folgetag erfolgt die Absprache mit den Regierungstatthalterämtern, ob Massnahmen zu treffen sind. Anschliessend werden die Gemeindeverwaltungen informiert.
Informationen jeweils auch auf: [be.ch/waldbrandmanagement](https://www.be.ch/waldbrandmanagement)
- Die Gemeindepräsidienkonferenz vom 30. August 2024 wird zum Thema öffentliche Sicherheit durchgeführt. Ein Leitfaden zum Betriebskontinuitätsmanagement wird den Gemeinden zur Verfügung gestellt. Eine Mustervorlage wurde von vier grossen Gemeinden ausgearbeitet. Die Gemeinde Thörigen hat daraus eine einfachere Version erstellt, welche vorgestellt wird. Ausserdem wird die Broschüre vom OGV über den Verein Identität Oberaargau von Simon Kurt vorgestellt.
- Asyl: Es wird erwartet, dass die Zahlen stabil bleiben, jeweils abhängig von den Situationen in den Kriegsgebieten. Neu werden viele Asylsuchende aus Venezuela und Kolumbien festgestellt. Der Standort Bern (Vierfeld) steht voraussichtlich nur noch bis Mitte nächstes Jahr zur Verfügung. Das Tiefenau-Spital ist an Vorbereitungsarbeiten, ob die Totalauslastung von 900 Plätzen erreicht werden wird, ist noch fraglich.
- Hochwasser in Emmenmatt wurde gemeldet, könnte auch in unsere Region kommen
- Dank für die sehr angenehme Zusammenarbeit

10. Verschiedenes

Sibylle Schönmann: Subregion Süd hat einen Antrag zur Prüfung der Rechtsformänderung in eine Regionalkonferenz Oberaargau gestellt. Dieses Thema wird durch die Geschäftsstelle für die Delegiertenversammlung vom 15. November 2024 aufgearbeitet und vorgängig mit einer Delegation der Subregion Süd vor den Sommerferien anhand eines Argumentariums Pro / Contra Regionalkonferenz vs. Verein gespiegelt.

Falls die Gemeinden der Subregion Süd nach dem Vorliegen des Argumentariums immer noch an ihren Prüfanträgen festhalten, werden diese der Delegiertenversammlung vom 15. November 2024 (inkl. Kostendach für externe Begleitung) zur Abstimmung vorgelegt.



Ueli Werren, Madiswil, betont, dass dies keine Kritik an der Geschäftsstelle/Geschäftsleitung sei. Es geht um die Weiterentwicklung der Region Oberaargau und entsprechend die Frage, ob eine Regionalkonferenz dafür besser geeignet wäre. Es gibt zunehmend regionale Themen, die gemeinsam zu lösen und finanzieren sind.

Beispiele / Visionen:

- Nutzung der öffentlichen Sportanlagen
- Regionale Bauverwaltung aufgrund von fehlenden Bauverwalter:innen
- regionale Abfallentsorgung

Sibylle Schönmann: Der regionale Richtplan ADT trat per 29. April 2024 in Kraft.

Silvia Jäger: Zur besseren Bekanntmachung der Region wird auch der Bereich Marketing überprüft, weshalb zurzeit das CI/CD in Überarbeitung inkl. einer aktualisierten Website in Arbeit ist.

Sibylle Schönmann: Bedankt sich bei Rolf Leuenberger, langjähriger Energieberater der Region Oberaargau, für sein Engagement, wünscht ihm alles Gute für die bevorstehende Pension und übergibt ihm das Wort. Es folgt eine Präsentation von **Rolf Leuenberger** zu den vergangenen 23 Jahren seiner Tätigkeit.

Wichtige Termine 2024

- Informationsveranstaltung für Gemeindeverwaltungen: 6. Juni 2024
- Wirtschaftslandsgemeinde: 18. September 2024
- Sportforum: 29. Oktober 2024
- Altersforum: 8. November 2024
- Delegiertenversammlung: 15. November 2024
- Informationsveranstaltung für Gemeindeverwaltungen: 26. November 2024
- Politik-Zmorge: 4x jährlich

Wortmeldungen aus der Versammlung:

Walter Ryser, VR-Präsident SCL: Nach einem schwierigen ersten Jahr in der Amateurliga, bei dem viele Unternehmen und Bewohner:innen aus dem Oberaargau den Club unterstützt haben, möchte dieser zum Dank eine bemerkenswerte Anzahl an Gratisplätzen für Hockey-Matches im Schoren zur Verfügung stellen. Verteilt werden diese über die Gemeindeverwaltungen nach den Sommerferien.

Langenthal, 3. Juni 2024

Für das Protokoll: Martina Kohler

Sibylle Schönmann
Präsidentin

Silvia Jäger
Geschäftsführerin